

Interpunktionszeichen – facettenreiche ‘Kleinigkeiten’ II

Organisiert von

Łukasz Jędrzejowski (Universität Agder) & Federica Masiero (Universität Padua)

TAGUNGSORT

Universität Agder, Kristiansand, Møterom Gimle A 7 001

PROGRAMM

10. NOVEMBER (MONTAG)

- 09:30–10:00: Łukasz Jędrzejowski (Universität Agder) & Federica Masiero (Universität Padua)
Begrüßung und Einführung
- 10:00–11:00: Sebastian Bücking (Universität Wuppertal)
Ist das Semikolon ein lexikalischer Marker für diskursstrukturelle Koordination
- 11:00–11:40: Ilka Lemke (Universität Münster)
Das Medium wechselt, das Komma bleibt – Beobachtungen zu Mustern in der Kommasetzung des Deutschen
- 11:40–13:30: Lunch
- 13:30–14:10: Linda Stark (Universität Würzburg)
Metasprachliche Regeln zur Kommasetzung bei infiniten Nebensätzen: Deutschlehrwerke zwischen Kommagebrauch und Kommasystem
- 14:10–14:50: Federica Masiero (Universität Padua)
Die Vermittlung der Kommasetzung in DaF-Lehrwerken – eine offene Frage
- 14:50–15:10: Erfrischungspause
- 15:10–15:50: Jonas Romstadt (Universität Oldenburg)
Der Kommagebrauch bei erweiterten Infinitivgruppen als Spiegelbild von Norm und Vermittlung
- 15:50–16:20: Łukasz Jędrzejowski (Universität Agder) & Federica Masiero (Universität Padua)
Abschließende Bemerkungen und Ausblick
- ab 19 Uhr: Konferenzabendessen
Hos Moi, Nodeviga 2, 4610 Kristiansand

Die Tagung wird durch finanzielle Unterstützung der Universität Agder gefördert.